

„Höhepunkte der Südost- und Osttürkei“

Studienreise vom 27.05.-03.06.2014

1. Tag **Ankunft in Diyarbakır**

Linienflug von Düsseldorf über Istanbul nach **Diyarbakır**. Nach der Ankunft Begrüßung durch Ihren Reiseleiter am Flughafen. Transfer und Zimmerbezug im ausgewählten Hotel für eine Nacht, Abendessen und Übernachtung.

2. Tag **Gigantische Befestigungsanlage von Diyarbakır**

Diyarbakır ist einer der wichtigsten Städte der Südosttürkei, wo überwiegend die Kurden die Einwohnerzahl bestimmen. Früher hat die Stadt unter dem kurdischen Namen Amed existiert. Nach syrischen Quellen käme der heutige Name vom aramäischen Wort "Dayr Bekir" (= erste Kirche, oder Kirche der Jungfrau [Maria]) in Anlehnung an die Mutter-Gottes-Kirche (Meryem Ana Kilisesi) in der Stadt. Die Kirche ist eine der ältesten Kirchen überhaupt und soll aus dem 2. Jahrhundert stammen. Diyarbakır besitzt eine der größten und besterhaltenen Befestigungsanlagen der Welt. Außer diesen grandiosen **Stadtmauern** sind vor allem eine der ältesten Moscheen der Türkei - die **Ulu Moschee**, die **Marienkirche** und die **Tigris-Brücke** sehr sehenswert. Weiterfahrt nach **Mardin**, einer faszinierenden Stadt mit einer Mixtur aus Islam und Christentum. Zimmerbezug im gebuchten Hotel für eine Nacht, Abendessen und Übernachtung.

3. Tag **Mardin, eine Perle in Obermesopotamien**

Nach dem Frühstück Besuche in Mardin. Während eines Rundgangs in den malerischen Gassen des Zentrums; Besuch der Kirche der 40 Märtyrer und der Zinciriye Medrese. Anschließend Besuch des Klosters **Deir-az-Zafaran** (Hananias-Kloster oder auch Safran-Kloster). Besichtigung der Mönchzellen, Empfangssälen und der Kirche. Auskunft über das Klosterleben. Im Anschluss Fahrt zum **Tur Abdin**, dem „Berg der Diener Gottes“. Besuch vom **Kloster Mar Gabriel**, ein noch aktives und lebendiges Kloster in der Nähe der Stadt **Midyat**. Hier werden die Schüler im Anschluss an den normalen türkischen Schulunterricht in der Sprache Jesu, dem Aramäischen, unterwiesen. Besuch der Schule und Gespräch mit einem der Priester über das Leben der Aramäischen Christen. Fahrt vorbei an den Dörfern aramäischer Christen (evtl. Möglichkeit zum Treffen und gemeinsamen Gespräch) in die einstige Artukiden-Hauptstadt **Hasankeyf** am Tigris, die eindrucksvollste mittelalterlich-islamische Stadt der Türkei: Felsen- und Höhlenwohnungen, Moscheen und eine Raubritterfestung am Tigris, die als Kontrollstation diente. Der Bau des Ilisu-Staudamms, der Hasankeyf überfluten soll, ist immer noch ein aktuelles Thema. Weiterfahrt über Kurtalan und den Anti-Taurus nach Tatvan. Zimmerbezug im ausgewählten Hotel für eine Nacht, Abendessen und Übernachtung.

4. Tag **Der Kratersee vom Berg Nemrut**

Fahrt mit Kleinbussen zum **Nemrut Dağ**, der sich am Südwestufer des Van-Sees in der Provinz Bitlis erhebt. Der 3.050 m hohe Vulkan am Vansee mit einem riesigen Kraterkessel war letztmals im Jahre 1881 aktiv. In seiner westlichen Hälfte bildet er einen der größten Kraterseen der Erde. Fotopause und ein angenehmer Spaziergang im Krater. Danach Weiterfahrt nach **Ahlat**, der alten Hauptstadt der turkmenischen Ahlatschahs. Auf dem einzigen bekannten **Friedhof** sind Spuren seldschukischer Herrschaft zu finden. Nach einem Spaziergang im historischen Friedhof mit Besuch der wunderschönen Grabmäler(Türbe) und des kleinen Museums, Weiterfahrt mit dem Reisebus nach **Van**. Hotelbezug für zwei Nächte. Abendessen und Übernachtung.

5. Tag **Klosterkirche auf der Insel Achtamar**

Fahrt entlang des Vansees nach **Gevaş**, der ehemaligen armenischen Residenzstadt Vostan. Rundgang über einen seldschukischen Friedhof mit dem Grabmal (Türbe) der Prinzessin Halim Hatun (1358). Anschließend eine angenehme **Schiffsreise zur Achtamar-Insel** im Van-See (der Van-See ist der größte Süßwassersee der Türkei und flächenmäßig etwa siebenmal größer als der deutsche Bodensee). Auf dieser Insel ist eine der bedeutendsten armenischen **Kreuzkuppelkirchen** als ehemalige Klosterkirche zum Heiligen Kreuz um 910-921 zu bewundern. Die Außenwände der Kirche sind mit drei Flachreliefbändern geschmückt, die Geschichten aus der Bibel darstellen. Im Innern der Klosterkirche finden sich bedeutende Reste von Wandmalereien aus der Erbauungszeit. Rückfahrt mit dem Schiff zum Festland und Fahrt nach **Çavustepe**, zu den Ausgrabungen der über 2.000 Jahre alten Stadt der Urartäer. Falls möglich, Führung durch den Wächter Herrn Mehmet - nach einer ausführlichen Führung, erleben Sie auch eine Einführung in die Geheimnisse der Keilschrift. Aufstieg zum hohen Burgfelsen **Van Kalesi**, die einstige Urartäer-Hauptstadt „**Tuschpa**“. Anschließend Rückfahrt zum Hotel. Abendessen und Übernachtung.



Multikulturelles
Forum e.V.

6. Tag Prunkpalast Ishak Paşa

Nach dem Frühstück, Fahrt zur berühmten Königsstadt der Urartäer „**Tuschpa**“. Hier Aufstieg zum hohen Burgfelsen **Van Kalesi**, Unterhalb der Festung liegen die Ruinen von Alt-Van, die Anfang des 20. Jahrhunderts zerstört wurden: Osmanische Moscheen, Stadtmauer und Tore. Im Anschluss Stadtrundfahrt in Van und Besuch des Zentrums der Stadt. Im Anschluss Weiterfahrt zu den **Wasserfällen** von Muradiye. Nach einer Fotopause geht es weiter nach Doğubayazıt. Diese Stadt liegt am Fuße des **Ararat** (5.137 m), an dem angeblich die Arche Noah strandete. Zimmerbezug im ausgewählten Hotel für zwei Nächte, Abendessen und Übernachtung.

7. Tag Prunkpalast Ishak Paşa

Nach dem Frühstück erkunden Sie das Gebiet um den **Ararat Berg**. Fahrt zum Ort, wo angeblich die Arche Noah gelandet sein soll. Dann weiter zur iranisch-türkischen Grenze zum **Meteor Graben**. Im Anschluss Besuch vom wunderschönen **Ishak Paşa Palast** aus dem 18. Jahrhundert. Die Palastanlage bietet eine Mischung aus verschiedenen Stilen. Neben osmanischen, persischen und seldschukischen Einflüssen bediente sich der Architekt auch armenischen und georgischen Elementen sowie des europäischen Barock. Am Rande der Welt erschuf sich hier ein kurdischer Fürst in einer großartigen Landschaft einen Palast, der in seiner Art einzigartig ist. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

8. Tag Rückreise

Heute heißt es Abschied-Nehmen. Gemeinsamer Bustransfer zum Flughafen von Iğdır und Rückflug über Istanbul nach Deutschland.

Preis pro Person:

- **1.170,00 Euro** bei Unterbringung im Doppelzimmer
(145,00 Euro Einzelzimmerzuschlag)

Im Preis enthaltene Leistungen:

- Kombinierte Haftpflicht-/Unfallversicherung, Auslandsreisekrankenversicherung, Notfallservice, Reiserücktrittversicherung
- Alle Transfers, Rundreisen und Ausflüge in modernen Fernreisebussen mit Klimaanlage und entsprechender Ausstattung
- 3x Übernachtung in Doppel- bzw. Einzelzimmern mit Bad/Dusche, WC in ausgewählten Hotels der 5-Sterne-Landeskategorie (in Mardin und Van)
- 2x Übernachtung in Doppel- bzw. Einzelzimmern mit Bad/Dusche, WC in ausgewählten Hotels der 4-Sterne-Landeskategorie
- 2x Übernachtung in Doppel- bzw. Einzelzimmern mit Bad/Dusche, WC in ausgewählten Hotels der 3-Sterne-Landeskategorie
- 7x Halbpension in den gebuchten Hotels
- Speziell für Studienreisen qualifizierter, sachkundiger, deutschsprachiger örtlicher Guide
- Eintrittsgelder für die Sehenswürdigkeiten lt. Programm
- Privatboot im Rahmen der Bootsfahrt zur Insel Akdamar
- Zusätzlicher Einsatz von Kleinbussen lt. Programm
- Alle anfallenden Zusatzkosten für Parkgebühren, Maut etc. lt. Programm
- Trinkgeldpauschale für die gebuchten Hotels



Multikulturelles
Forum e.V.